

PRESSEINFORMATION

Unternehmensportrait

Energiedatenmanagement von A bis Z Thüga MeteringService bietet umfassende Betreuung

Bei Thüga MeteringService aus Naila dreht sich alles um das Thema Energiedatenmanagement. Ein hochspezialisiertes Team aus Technikern und Softwareexperten bietet von der Datengewinnung bis zur Datenverarbeitung alles aus einer Hand – gleichgültig, ob der jeweilige Kunde als Energielieferant, Händler, Netz- oder Messstellenbetreiber, als Messdienstleister oder als integriertes Versorgungsunternehmen auf dem Markt agiert. Mittlerweile ist das 2006 gegründete Unternehmen für mehr als 160 Kunden bundesweit tätig und zählt damit zu den Marktführern in diesem Bereich.

Lösungsorientiertes Denken und energiewirtschaftliches Know-how zeichnen Thüga MeteringService aus. Das Ergebnis für die Kunden: maßgeschneiderte, wirtschaftliche Lösungen in den Bereichen Zählermanagement, Zählerfernauslesung sowie Smart Metering für Energiedatenmanagement und Marktkommunikation.

Besonderer Vorteil des Unternehmens: Es agiert herstellernerneutral und gilt zudem als sehr zuverlässig und flexibel. Peter Hornfischer, Geschäftsführer Technik und Betrieb bei Thüga MeteringService: „Ein weiteres Plus ist, dass wir von unserem Standort Naila aus direkt IT-Anwendungen in die Prozesse und Systeme des jeweiligen Kunden integrieren können. So lässt sich auf technische Neuerungen und gesetzliche Änderungen absolut schnell reagieren.“

Und der kaufmännische Geschäftsführer Georg Lessak ergänzt: „Unser umfassendes Angebot ist für unsere Kunden eine ernstzunehmende Alternative zum ‚Selbermachen‘. Viele zählen die entsprechenden Tätigkeiten mittlerweile nicht mehr zu ihren Kernkompetenzen und wissen deshalb sehr genau, dass über Shared-Service-Anbieter Kostenvorteile erzielt werden können. Zudem gewährleistet unser Outsourcing-Modell extrem kurze Einführungszeiten.“

Dass Thüga MeteringService bei Kunden wie Nicht-Kunden einen hohen Stellenwert genießt, belegt eine Studie des Marktforschungsunternehmens MANAGEMENT Consult Dr. Eisele & Dr. Noll, das Ende 2008 insgesamt 176 deutsche Netzbetreiber und integrierte Versorgungsunternehmen unter anderem nach der Organisation der Bereiche Metering und Energiedatenmanagement gefragt hat. Thüga MeteringService gilt demnach zu 96,6 Prozent als „kompetent“, zu 88,1 Prozent als „innovativ“ und zu 83,3 Prozent als „zuverlässig“.

Zu 95 Prozent wird der Dienstleister als „ehrlich und fair“ und ebenfalls zu 95 Prozent als „seriös und vertrauenswürdig“ eingeschätzt.

Thüga MeteringService geht davon aus, dass die Nachfrage nach den angebotenen Dienstleistungen weiter wachsen wird. Die Positionierung als ganzheitlicher Dienstleister für alle auf dem Energiemarkt tätigen Unternehmen trägt dem Rechnung. „Insbesondere im Gasbereich gibt es erhebliche Potenziale“, so die beiden Geschäftsführer. Beim Thema Zählerfernauslesung gehört Thüga MeteringService bereits heute zu den führenden Dienstleistern und ist sogar in der Lage, die Daten in sehr kurzen Frequenzen – bis hin zur Drei-Minuten-Wert-Auslesung – in die Netzleittechnik zu integrieren.

Vor der Liberalisierung bot die Zählerfernauslesung vor allem die Möglichkeit, Wege- und Personalkosten zu sparen. Heute ist sie zu einem unverzichtbaren Bestandteil geworden, um Geschäftsprozesse zu unterstützen. Die 1999 noch von MeteringService der Thüga AG, dem „Vorgänger“ der 2006 selbstständig gewordenen Gesellschaft gesammelten Daten sind beeindruckend: Rund 16,8 Milliarden Messwerte wurden bisher aufgezeichnet, geprüft und gespeichert, etwa 100.000 gemessene Zeitreihen für rund 20.000 Zähler werden aktuell verwaltet.

Zeichen mit Leerzeichen: 3.591

Auf der sicheren Seite

Zwar ist es mittlerweile beschlossene Sache, dass das so genannte „Smart Metering“ kommt. Aber außer der Tatsache, dass die Endkunden ab dem 1. Januar 2010 „intelligente“ Zähler auswählen können sollen, sind die Details immer noch nicht genau definiert. So bleiben Fragen wie zum Beispiel: Wird es notwendig sein, Zählernfernauslesungen vornehmen zu können? Muss von Kunden mittels Solaranlagen produzierter Strom gemäß EEG über das gleiche Smart Meter-Gerät ausgelesen werden, mit dem dieser Kunde seinen Verbrauch überwacht? Welche Daten sollen überhaupt ausgelesen werden können? Wer auf Smart Metering von Thüga MeteringService vertraut, ist gerade in dieser schwierigen Situation garantiert auf der sicheren Seite. Denn: Thüga MeteringService hat Features wie Zählerfernauslesung oder Solarstromerzeugungserfassung von Anfang an mit an Bord und erfüllt die zu erwartenden, aber derzeit noch nicht endgültig definierten Auflagen in jedem Fall. Darüber hinaus bietet Thüga MeteringService den Vorteil, das komplette Smart Metering aus einer Hand anbieten zu können – vom Zähler bis zum gesamten nachgelagerten Prozess und der Betriebsunterstützung.

Zeichen mit Leerzeichen: 1.172